
MOVENTUM **Wochenkommentar**

- für den Zeitraum vom 23.06.2008 – 27.06.2008 -

(Erstellt am 02.07.2008)

--- MOVENTUM Portfolio Strategien ---

MARKTRÜCKBLICK

Während der letzten Juni - Woche mussten die weltweiten **Aktienmärkte** abermals deutliche Verluste hinnehmen. Auslöser dafür war ein Cocktail aus weiter stark gestiegenen Energie- und Nahrungsmittelpreisen und daraus resultierender Inflationsangst sowie schlechten Nachrichten des US Banken- und Automobilsektors (Abschreibungsbedarf der Großbanken noch nicht gestillt und Herabstufung General Motors durch Fitch), die die Auswirkungen der US Subprime- und Finanzmarktkrise für alle Marktteilnehmer erneut greifbar machten. Das aktuelle Umfeld zwingt so die Notenbanken ihre Leitzinspolitik zu überdenken und verdirbt vielen Marktakteuren die Laune, was sich in weltweit fallenden Kursen äußert und die Aktienmärkte ihre Tiefststände aus dem März 2008 testen und mancherorts sogar unterschreiten ließ. Angeführt wurden die Verluste vom amerikanischen Aktienmarkt und den asiatischen Schwellenländern. Etwas besser konnte sich jedoch der japanische Markt gleich gefolgt vom europäischen behaupten.

Im **Rentenmarkt** kam es nach dem starken Zinsanstieg der Vorwochen zu einer kurzfristigen Verschnaufpause und einem leichten Rückgang der Renditen. Die Kurse von Unternehmensanleihen mit Investment Grade Rating entwickelten sich dabei prozentual besser als die der europäischen Staatsanleihen, wobei letztgenannte in den vergangenen Tagen – trotz einer niedrigen Realverzinsung – als sicherer Hafen wiederentdeckt worden sind. Unter der steigenden Risikoaversion der Anleger und der Angst vor höheren Ausfallraten aufgrund schlechter Zukunftsaussichten litten hauptsächlich Hochzinsanleihen.

Ein schwächerer **US Dollar** (innerhalb der vergangenen Woche verlor dieser -0,75 Prozent) verschlimmerte aus Sicht des Euro-Anlegers noch zusätzlich das schlechte Aktienmarktergebnis. Die US Währung geriet aufgrund der in der nächsten Woche anstehenden Leitzinserhöhung durch die Europäische Zentralbank unter Druck und verlieh dem Euro die Kraft für einen erneuten Anstieg auf einen Euro / US Dollar-Wechselkurs von knapp 1,58 US Dollar je Euro. Zudem belasteten enttäuschende US Verbraucherindizes.

Insgesamt entwickelten sich die **MOVENTUM Portfolio Strategien** ungefähr auf Höhe ihrer Benchmarks. Positive und negative Entwicklungen sowohl im Aktien- als auch im Rentenbereich glichen sich im Betrachtungszeitraum mehr oder weniger aus. Tendenziell negativ wirkten sich die Titel aus den Emerging Markets, aus dem US Technologiesektor sowie das Exposure im Nicht-Staatsanleihebereich auf die MOVENTUM Portfolios aus. Positive Beiträge hingegen konnten unsere Investitionen in der Anlageklasse „Aktien Europa“ leisten.

ENTWICKLUNG DER EINZELNEN PORTFOLIOS

Das **OFFENSIVE PORTFOLIO** konnte in der abgelaufenen Woche eine Outperformance von 10 Basispunkten gegenüber seiner Benchmark generieren. Hierzu konnte der *BGF US Flexible Equity*, welcher dank seiner Währungsabsicherung gegenüber dem US Dollar deutlich besser abschnitt als sein Vergleichsindex. Ein zusätzlicher positiver Beitrag kam vom *M&G Global Basics*, welcher trotz eines schwierigen Marktumfeldes von den weiter steigenden Rohstoffpreisen profitieren konnte. Die drei allokierten Europaaktienfonds konnten zudem die Outperformance des Gesamtportfolio ausbauen, insbesondere der *MainFirst – avant-garde Stock Fund* konnte dank seiner Fokussierung auf qualitativ hochwertige Wachstumsunternehmen eine hohe Outperformance gegenüber seinem Vergleichsindex generieren.

Performance (in %)	Berichtszeitraum	Laufender Monat	Seit Jahresanfang
Offensives Portfolio	-2,80	-8,73	-16,69
Benchmark*	-2,90	-9,72	-17,66

* Zusammensetzung: 80% MSCI World, 20% MSCI Europe

Quelle: Lipper Hindsight 5

Das **DYNAMISCHE PORTFOLIO** musste die abgelaufene Woche leider mit einer Underperformance gegenüber der Benchmark von knapp 20 Basispunkten beenden. Hier leistete vor allem der *4Q Growth Universal Funds* mit seiner hohen Portfoliogewichtung einen negativen Performancebeitrag. Dieser konnte sich der schwachen Entwicklung der US Technologiewerte nicht ganz entziehen und musste deutliche Verluste in Kauf nehmen. Einen positiven Beitrag konnten jedoch alle drei allokierten Europaaktienfonds erwirtschaften. Insbesondere der *MainFirst – avant-garde Stock Fund* konnte dank seiner Fokussierung auf qualitativ hochwertige Wachstumsunternehmen eine hohe Outperformance gegenüber seinem Vergleichsindex generieren.

Performance (in %)	Berichtszeitraum	Laufender Monat	Seit Jahresanfang
Dynamisches Portfolio	-2,08	-6,61	-11,90
Benchmark*	-1,91	-7,25	-12,78

* Zusammensetzung: 50% MSCI World, 20% MSCI Europe, 10% JP Morgan Global Traded, 20% Citi EMU Gov. Bond

Quelle: Lipper Hindsight 5

Das **AUSGEWOGENE PORTFOLIO** platzierte sich knapp 30 Basispunkte hinter dem Vergleichsindex. Hier leistete vor allem der *AEF Global High Yield Euro* einen negativen Beitrag. Trotz eines sehr risikokontrollierten Investmentprozesses, konnte sich der Fonds dem negativen Sentiment an den High Yield-Märkten nicht entziehen und musste die abgelaufene Woche mit Verlusten beenden. Positiv hingegen entwickelten sich die auf Staatsanleihen ausgerichteten Fonds *Spängler Spar Trust M* und *Spängler Short Term Euro*. Erst genannter profitierte dank seiner tendenziell längeren Duration vom leichten Zinsrückgang und konnte einen absolut positiven Performancebeitrag für das Portfolio erzielen. Der auf kurze Laufzeiten spezialisierte *Spängler Short Term* verdankte seine absolut positive Performance der wieder zunehmenden Unsicherheit an den allgemeinen Kapitalmärkten.

Performance (in %)	Berichtszeitraum	Laufender Monat	Seit Jahresanfang
Ausgewogenes Portfolio	-1,47	-4,84	-8,24
Benchmark*	-1,22	-5,56	-9,52

* Zusammensetzung: 25% MSCI World, 25% MSCI Europe, 10% JP Morgan Global Traded, 40% Citi EMU Gov. Bond

Quelle: Lipper Hindsight 5

Das **AUSGEWOGENE PORTFOLIO EUROPA** musste zum Ende des Berichtszeitraums eine Underperformance von rund 30 Basispunkten hinnehmen. Ein negativer Beitrag kam hier vom *Raiffeisen-Osteuropa-Aktienfonds*. Dieser litt insbesondere unter seinem Engagement im türkischen Aktienmarkt, der weiterhin von politischer Instabilität geprägt war. Einen positiven Einfluss hatte hingegen der *Julius Bär Absolute Return Fund*, welcher seinem Ansatz gerecht wurde und eine absolute positive Performance erwirtschaften konnte. Die Beimischung des europäischen Wandelanleihefonds *Fortis L Bond Convertible Europe*, konnte ebenfalls einen positiven Beitrag erzielen. Der Fonds wurde seiner Charakteristik gerecht und musste deutlich geringere Verluste hinnehmen als der europäische Aktienmarkt.

Performance (in %)	Berichtszeitraum	Laufender Monat	Seit Jahresanfang
Ausgew. Portfolio Eur.	-1,35	-3,88	-7,36
Benchmark*	-1,13	-5,82	-9,88

* Zusammensetzung: 50% MSCI Europe, 50% Citi EMU Gov. Bond

Quelle: Lipper Hindsight 5

Das **DEFENSIVE PORTFOLIO** beendete die Woche auf dem Niveau der Benchmark. Ein negativer Beitrag kam vom *AEF World Express Funds Local Currency EM Income*. Trotz seines auf absolute Renditen ausgerichteten Investmentansatzes, konnte sich der Fonds den Verlusten der Schwellenländerwährungen nicht entziehen. Positiv hingegen trug im Bereich der Aktienfonds der *M&G Global Basics* bei, der sich auch in einem schwierigen Aktienmarktumfeld dank weiter steigender Rohstoffpreise sehr gut entwickeln konnte. Ebenfalls hervorzuheben sind die beiden Spängler Fonds, der *Spängler Short Term Euro* und der *Spängler Spar Trust M*, welche beide eine absolute positive Performance in der vergangenen Woche für das Portfolio erzielen konnten. Die Fonds profitierten von der Anlage in Geldmarkt- und Rentenpapiere kurzer bzw. langer Restlaufzeiten.

Performance (in %)	Berichtszeitraum	Laufender Monat	Seit Jahresanfang
Defensives Portfolio	-0,60	-2,67	-4,00
Benchmark*	-0,61	-3,67	-5,81

*Zusammensetzung: 70% Citi EMU Gov. Bond, 20% MSCI Europe, 10% MSCI World

Quelle: Lipper Hindsight 5

Das **KONSERVATIVE PORTFOLIO** entwickelte sich im Berichtszeitraum rund 10 Basispunkte schlechter als der Vergleichsindex. Obwohl das Portfolio aufgrund seiner kürzeren Ausrichtung nicht mit der Entwicklung der Benchmark mithalten konnte, lieferten die allokierten Rentenfonds – bis auf den *PEH Renten EvoPro* – eine absolute positive Performance. Hervorzuheben sind auch hier die beiden Spängler Fonds, *Spängler Short Term Euro* und *Spängler Spar Trust M*. Die beiden offenen Immobilienfonds, der *CS Euroreal* und der *SEB ImmoInvest*, konnten ebenfalls den gewohnten stabilen Performancebeitrag leisten.

Performance (in %)	Berichtszeitraum	Laufender Monat	Seit Jahresanfang
Konservatives Portfolio	0,16	0,03	1,35
Benchmark*	0,30	-0,59	-0,27

*Zusammensetzung: 100% Citi EMU Gov. Bond

Quelle: Lipper Hindsight 5

FAZIT: Die vergangene Woche war wahrlich kein Grund zur Freude. Die verschiedenen Strategien konnten sich der allgemein negativen Stimmung an den globalen Kapitalmärkten nicht entziehen. Wohingegen viele Aktienmärkte ihre März-Tiefststände testeten oder mancher sogar unterschritt, entwickelten sich unsere Portfoliostrategien nah an ihren jeweiligen Vergleichsindizes. Dies verschönert zwar nicht die wöchentliche Entwicklung, zeigt allerdings, dass unsere Portfolios auch für turbulente Zeiten gut gewappnet sind.

Auf Jahressicht sind wir relativ betrachtet noch immer vor den entsprechenden Benchmarks positioniert. Wir gehen davon aus, dass wir mit der neuen Asset Allokation und Fondsselektion, die ab dieser Woche gültig ist, für das kommende Quartal gut aufgestellt sind und die Outperformance weiter ausbauen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr MOVENTUM Portfolio Management Team
Luxemburg, 2. Juli 2008

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MOVENTUMplus Aktiv.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.